

Modultitel	Modulcode
Spezielle Physiologie, Pathophysiologie und Infektiologie Special physiology, pathophysiology and infectiology	agraraEF895-01a
Modulverantwortliche(r) Prof. Dr. Christina Hölzel	
Veranstalter Institut für Tierzucht und Tierhaltung –Tiergesundheit	
Fakultät Agrar- und Ernährungswissenschaftliche Fakultät	
Prüfungsamt Prüfungsamt Agrar- und Ernährungswissenschaftliche Fakultät	

Leistungspunkte	6
Bewertung	Benotet
Dauer	1 Semester
Angebotshäufigkeit	Findet nur im Sommersemester statt
Arbeitsaufwand pro Leistungspunkt	30 Stunden
Arbeitsaufwand insgesamt	180 Stunden
Präsenzstudium	60 Stunden
Selbststudium	120 Stunden
Lehrsprache	Deutsch

Zugangsvoraussetzung laut Prüfungsordnung			
Modulveranstaltung(en)			
Veranstaltungsart	Lehrveranstaltungstitel	Pflicht/Wahl	SWS
Vorlesung	Spezielle Physiologie und Pathophysiologie	Wahl	2
Vorlesung	Infektiologie und Antibiotikaresistenz	Wahl	1,7
Praktikum Vertiefung	Nachweis von Antibiotikaresistenzen	Pflicht	0,3

Prüfung(en)				
Prüfungstitel	Prüfungsform	Bewertung	Pflicht/Wahl	Gewicht
Klausur: Spezielle Physiologie und Infektiologie	Klausur	Benotet	Pflicht	100

Weitere Bemerkungen zu der/den Prüfung(en)

1.+2. Prüfungszeitraum im Sommersemester

1. Prüfungszeitraum im Wintersemester

QIS: Konto 148500 PNR 148510

Lehrinhalte

Physiologie der Reproduktion und Laktation sowie des Wachstums; Möglichkeiten der Steuerung und Änderung, Beziehung zwischen Stress und Leistung; bei Nutztieren: Einfluss von Haltungs- und Produktionsverfahren sowie produktionsbedingte Gesundheitsstörungen und deren Auswirkungen auf biologische Regulationsmechanismen.

Angeborenes und erworbenes Immunsystem, Entstehung von Krankheiten, Krankheitsprophylaxe, Vakzination; Zusammenspiel von Wirt und Erreger, Virulenzfaktoren. Ursprung und Selektion bakterieller Antibiotikaresistenz, Nachweismethoden in praktischer Durchführung

Als Beispiele im Modul werden sowohl Ausprägungen beim Nutztier als auch beim Menschen herangezogen.

Lernziele

Die Studierenden verstehen die zu Grunde legenden physiologischen Mechanismen für dem Menschen und Nutztier abverlangte Vorgänge und Leistungen und die pathophysiologischen Vorgänge beim Entstehen von Krankheiten und können diese Kenntnisse in praxisrelevanten Zusammenhängen anwenden. Die Studierenden sind mit der Selektion von Antibiotikaresistenz und deren Nachweis vertraut.

Literatur

Vorlesungsunterlagen auf OLAT; optional: Kenneth Murphy & Casey Weaver, Janeway Immunologie, Springer Spektrum, 9. Auflage 2018. Stefan Silbernagl & Florian Lang, Taschenatlas Pathophysiologie, Thieme, 6. Auflage 2019. Weitere Empfehlungen in der Vorlesung

Sonstige Angaben:

Plätze: 24

Anmeldung an den 5 Arbeitstagen der 1. Woche der 2. Prüfungsperiode des Vorsemesters bitte über OLAT mit folgenden Angaben :

Matrikelnummer

Name

Vorname

angestrebter Abschluss

Studiengang stu-Email

Die Benachrichtigung über die Vergabe der Plätze erfolgt in der 2. Woche der 2. Prüfungsperiode des Vorsemesters per E-Mail an die stu-Email.

Die Annahme des Platzes durch Studierende erfolgt nur durch die Teilnahme an der ersten Lehrveranstaltung. Interessenten, die keine Platzzusage erhalten haben, können in der ersten Veranstaltung per Nachrückverfahren einen Platz erhalten.